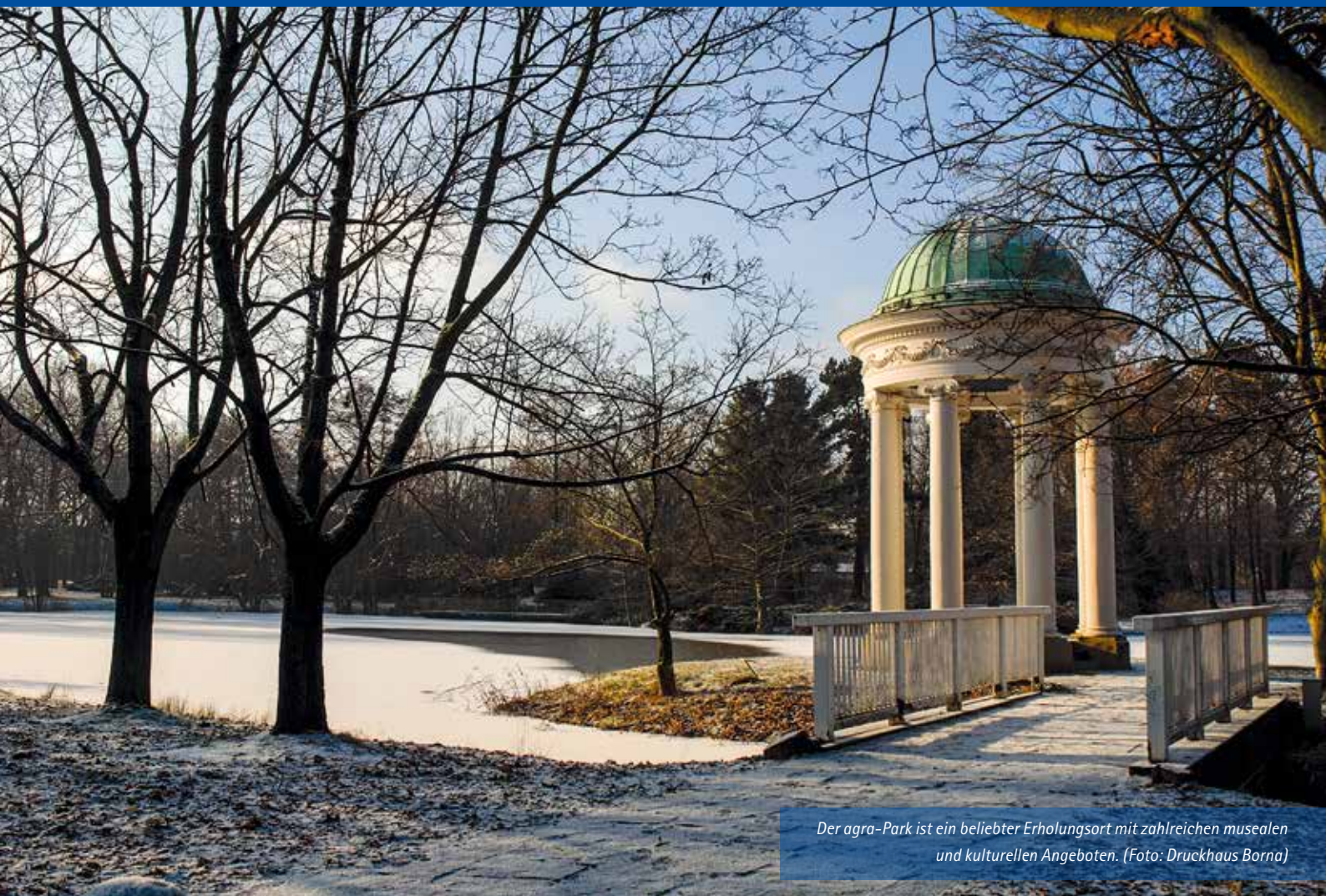


MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 03/2018
31. Januar 2018

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Der agra-Park ist ein beliebter Erholungsort mit zahlreichen musealen und kulturellen Angeboten. (Foto: Druckhaus Borna)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

der agra-Park hat stets eine besondere Anziehungskraft. Die historische Anlage hat ihren Ursprung im Jahr 1890. Der Leipziger Verleger Paul Herfurth legte den Landschaftsgarten an und errichtete als Sommersitz für seine Familie eine Villa, das heutige Weiße Haus. Das Areal ist längst ein Garten der Denkmalkunst und genießt so einen besonderen Schutz.

Die Gartengestaltung mit ausgedehnten Wiesen, markanten Baumgruppen, Teichen, der ursprünglich mäandrierenden Pleiße, aber auch die gestalterischen Elemente, wie Tempel, Plastiken, Pergola oder Blumenrondelle bilden ein ästhetisches Gesamtkunstwerk. Seit 2013 wird der historische Park im Sinne des Denkmalschutzes wiederhergestellt.

Leipzig und Markkleeberg haben gemeinsame Ziele für den agra-Park vereinbart. Zweimal im Jahr treffen sich neben Vertretern der Städte alle Vereine und Initiativen, die rund um den agra-Park aktiv

sind. Alle Aktivitäten, ob Investitionen oder Veranstaltungen, werden vorgestellt und diskutiert. Dabei werden natürlich auch Probleme angesprochen und Lösungen erörtert.

Beim letzten Treffen Mitte Januar konnte für das Jahr 2017 eine positive Bilanz gezogen werden. Höhepunkt im Veranstaltungskalender war natürlich wieder das Fest der 25.000 Lichter. Das Weiße Haus etablierte sich weiter als Kulturstätte. Über 3.600 Gäste besuchten die Ausstellungen und Konzerte in den Räumlichkeiten, in denen vor zwei Jahren der Kulturbetrieb eröffnet wurde.

An zwei Gartentagen zogen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den Park, befreiten ihn von Müll und bereiteten ihn auf die kommende Saison vor. Auch die Baumspenden werten das Gelände auf.

Fortsetzung auf Seite 2 ►



Mit dem Engagement des Bürgervereins Pro agra-Park konnte am Großen Teich das Gelände denkmalgerecht erneuert werden.

Die Ausführungen ließen sich fortführen. Deshalb gilt mein Dank allen ehrenamtlich Aktiven.

Natürlich gib es auch Dinge, die uns ärgern. Vandalismus im Park, insbesondere durch Graffiti, müssen mit hohen Kosten beseitigt werden. Ähnlich steht es um den achtlos oder gar mutwillig hinterlassenen Müll. Wir haben im vergangenen Jahr Pa-

perierkörbe ersetzt. Wenn sich alle Besucher an die Parkordnung halten würden, könnte das Geld statt für einen privaten Wachdienst in die Gestaltung des Parks fließen.

Die Sanierung des Anten-Tempels geht nicht wie erhofft voran. Auflagen des Denkmalschutzes und der Unteren Naturschutzbehörde verzögerten die Malerarbeiten. Dass am Ende die Kosten für Farbe und Malerarbeiten niedriger sind, als die Kosten für Planung, Gutachten und Dokumentation, sehe ich sehr kritisch. Ich kann Ihnen jedenfalls nicht wirklich erklären, warum der Farbanstrich fast drei Jahre Zeit in Anspruch nimmt.

Im Frühjahr 2018 soll er nun aufgetragen werden, natürlich mit Graffitienschutz. Hoffen wir, dass dann der Kleine Teich mit dem Anten-Tempel wieder Spaziergänger anlockt. Die Ruhe am Tempel werden wir wohl aber erst mit der Tieferlegung der Bundesstraße im agra-Park genießen können. Gemeinsam mit dem Bürgerverein Pro agra-Park und der Stadt Leipzig hat die Tieferlegung weiter höchste Priorität.

Im ersten Quartal 2018 wird das Landesamt für Denkmalpflege ein Gutachten des agra-Parks erstellen. Das Ergebnis wird dann in die Bewertung der beiden Varianten zur agra-Querung einfließen. Tunnel oder Brücke – das Jahr 2018 wird hoffentlich die Entscheidung pro Tunnel bringen.

Diese Entscheidung wird auch richtungsweisend für die weitere Entwicklung des gesamten Parks sein. Sind es jetzt die kleineren Maßnahmen, die unseren geliebten agra-Park Jahr für Jahr etwas schöner

machen, so wird uns der große Wurf Richtung Zukunft nur gelingen, wenn Klarheit über die Baumaßnahme herrscht. Ein Tunnel wird jedenfalls Schwung in eine erneute Bewerbung für eine Landesgartenschau bringen.

Freuen wir uns jedoch schon heute auf die Veranstaltungen im Jahr 2018. Am 11. Januar wurde im Weißen Haus die Ausstellung „Passion – Verwandlung einer Ausstellung“ eröffnet. Ein großes Medieninteresse zeigte bereits im Vorfeld, dass diese Ausstellung etwas ganz Besonderes ist. Originalgrafiken von Dürer bis Jackson zeigen anschaulich die biblische Erzählung. Ein Besuch dieser Ausstellung lohnt sich, und auch der dazu erschienene Katalog ist eine Empfehlung wert.

Im Juni folgt die Freiluftausstellung „Narrenbäume“, die zuerst in Markkleeberg, danach in Braunschweig und Berlin gezeigt wird. Pro agra-Park und Deutsches Fotomuseum laden schon heute zur Ausstellungseröffnung am 9. Juni, 17 Uhr, in den Park ein. Der Fotokünstler Wilhelm W. Reinke zeigt mit diesem besonderen Kunstprojekt eine neue Sensibilität für die Umwelt und deren Schutz.

Natürlich gibt es auch 2018 zahlreiche weitere Veranstaltungen im agra-Park, wie Ausstellungen, Konzerte, Führungen, Gartentage oder das Fest der 25.000 Lichter, die ich Ihnen ans Herz legen möchte. Zu jeder Jahreszeit hat der Park seine Reize. Also sehen wir uns am kommenden Wochenende beim Parkspaziergang? Vorerst verbleibe ich mit

freundlichen Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**

Dienstag, 13. Februar 2018, ab 16 Uhr.

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0341 3533277 an.

Hinweis an alle Grund- und Gewerbesteuerzahler

Am 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November eines jeden Jahres ist die Zahlung der Realsteuern fällig. Bitte versäumen Sie nicht den Zahlungstermin. Um Ihnen die Terminüberwachung für fällige Zahlungen zu erleichtern, haben Sie die Möglichkeit, am SEPA-Basis-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Die Formulare dazu sind in der Stadtkasse erhältlich. Ferner besteht die Möglichkeit, sie im Internet unter http://www.markkleeberg.de/export/sites/markkleeberg/de/stadtverwaltung/verwaltung/a-z/formulare/SEPA_Lastschrift_Steuer.pdf abzurufen.

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen, die das Lastschriftverfahren noch nicht nutzen, diese Möglichkeit für sich noch einmal zu prüfen und das ausgefüllte Formular (SEPA-Basis-Lastschriftmandat) in der Stadtkasse abzugeben. Die Stadtkasse wird dann die jeweils fälligen Beträge von Ihrem Konto abbuchen und Sie brauchen sich nicht mehr um die Überweisungen zu kümmern.

Solveig Beutling / Leiterin Amt für Finanzen

Korrektur zum „Wegweiser für alle Lebenslagen“

In der Stadtbroschüre „Wegweiser für alle Lebenslagen“, die als Beilage zu den Markkleeberger Stadtnachrichten an alle Haushalte verteilt wurde, hat sich in der Übersicht zu den Ärzten auf Seite 44 leider ein Fehler eingeschlichen. Die richtige Telefonnummer der Hausarztpraxis

von Herrn Dr. Dirk Lang, Rathausstraße 33-35 (Rathausgalerie) lautet 0341 3581570. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Daniel Kreuzsch/Pressesprecher

Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Markkleeberg mit rd. 25.000 Einwohnern ist zum 15.05.2018 eine Teilzeitstelle mit 30 Wochenstunden als **Fachkraft für Veranstaltungstechnik / Saalmeister/-in** unbefristet zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Begleitung von städtischen Veranstaltungen:
z. B. Terminkoordination; technische Vor- und Nachbereitung; Betreuung der gesamten Saaltechnik; Abrechnung; Nachsorge
- Begleitung von Veranstaltungen anderer Nutzer, Vermietung:
z.B. Gesprächsführung mit den Ausführenden über Bedingungen und Ablauf der Veranstaltungen; technische Vorbereitung; Betreuung der Saaltechnik; Kontrolle der Nutzung gemäß vertraglicher Absprachen
- Gebäudeunterhaltung:
z.B. Überwachung der Funktionsfähigkeit der Saaltechnik; Kontrolle der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im Saal; Bedienung der Alarm- und Brandmeldeanlage.

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse im Veranstaltungsrecht
- eigenständiges Handeln im Rahmen der übertragenen Aufgaben
- Organisationsgeschick, Flexibilität und Zuverlässigkeit sowie Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden sowie am Wochenende oder feiertags
- freundliches und sympathisches Auftreten.

Die Vergütung erfolgt gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach der Entgeltgruppe E 5.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Hinzufügung entsprechender Nachweise richten Sie bitte bis zum 09.02.2018 an die Stadt Markkleeberg
Bereich Personal und Organisation
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Markkleeberg beabsichtigt, die Gleichstellung von Frau und Mann im Beruf zu realisieren und sieht deshalb Bewerbungen von Frauen mit großem Interesse entgegen.

Für weitere Informationen steht Frau Anke Leske, Leiterin Grundstücksverkehr und Vermietung, Tel.-Nr. 0341 3533229, zur Verfügung.

Hinweis:

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres nach Ausschreibungsende vernichtet.

Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Markkleeberg mit rd. 25.000 Einwohnern ist zum 01.03.2018 eine Teilzeitstelle mit 30 Wochenstunden als **Mitarbeiter/in für die Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs** unbefristet zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs im Stadtgebiet:
z.B. Feststellen von Ordnungswidrigkeiten; Erteilung von Verwarungen; Fahrer- und Halterermittlung
- Wahrnehmung ordnungsbehördlicher Aufgaben im Außendienst:
z.B. Kontrolle von Sondernutzungen und Anliegerpflichten nach Anweisung durch den Fachbereich; Durchführung von Hundekontrollen
- Wahrnehmung von Zeugenterminen.

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf; vorzugsweise Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation bzw. gleichwertiger Abschluss im verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich oder Fachkraft für Schutz und Sicherheit oder Verwaltungslehrgang I
- Kenntnisse der StVO
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der regulären Arbeitszeit sowie an Wochenenden
- selbstständige Organisation und Ausführung der übertragenen Aufgaben
- Führerschein Klasse B
- Teamgeist

- korrektes Auftreten gegenüber jedermann
- Konfliktfähigkeit.

Die Vergütung erfolgt gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach der Entgeltgruppe E 5.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Hinzufügung entsprechender Nachweise richten Sie bitte bis zum 09.02.2018 an die Stadt Markkleeberg
Bereich Personal und Organisation
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Markkleeberg beabsichtigt, die Gleichstellung von Frau und Mann im Beruf zu realisieren und sieht deshalb Bewerbungen von Frauen mit großem Interesse entgegen.

Für weitere Informationen steht Herr Pietsch, Leiter des Amtes für Recht und Ordnung, Tel.-Nr. 0341 3533200, zur Verfügung.

Hinweis:

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres nach Ausschreibungsende vernichtet.

Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet

- **Kinderbetreuung.** Der Stadtrat hat die Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen in Markkleeberg beschlossen. In den kommenden Jahren wird mit 1.500 bis 1.600 Kindern im Alter von null Jahren bis zum Schuleintritt gerechnet. Im Planungszeitraum 2018 bis 2021 kann für jedes derzeit in Markkleeberg wohnhafte Kind, dessen Eltern es wünschen, ein Krippen- bzw. Kindergartenplatz in einer Markkleeberger Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle bereitgestellt werden. Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.
- **Finanzen.** Die Finanzverwaltung der Stadt benötigt personelle Unterstützung bei der Erstellung von Jahresabschlüssen. Aus diesem Grund hat der Stadtrat außerplanmäßige Mittel in Höhe von 60.000 Euro zur Beauftragung eines externen Büros freigegeben. Mit dem Geld sollen die Jahresabschlüsse erledigt werden, zunächst für 2013 und 2014. Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, eine Gegenstimme, zwei Enthaltungen.
- **Straßenentwässerung.** Die Stadt beabsichtigt in den Jahren 2018 bis 2022 die Rathausstraße im Bereich des Stadtzentrums auf der Grundlage des Wettbewerbs „Neue Mitte“ grundhaft auszubauen und

nach den Ergebnissen und Zielen des Wettbewerbs zu gestalten. Die Realisierung ist in enger Abstimmung mit den Leipziger Wasserwerken vorgesehen. Erste Maßnahme soll die Ertüchtigung der Straßenentwässerung und die Auswechslung der Abwasser- und Trinkwasserleitung im Bereich zwischen Hauptstraße und Friedrich-Ebert-Straße sein. Der Stadtrat hat vor diesem Hintergrund überplanmäßige Mittel in Höhe von 87.000 Euro bewilligt. Das Geld wird für die Optimierung der Entwässerung verwendet. Ziel ist, bei Starkregen im Bereich der Eisenbahnbrücke die Wassermassen besser auffangen bzw. ableiten zu können. (Details zum Gesamtprojekt werden bei einer Bürgerversammlung erläutert. Der Termin wird noch bekannt gegeben.)

- **Sporthallen und Sportplätze.** Sporeinrichtungen der Stadt werden künftig in der kommunalen Buchhaltung in einem sogenannten Regiebetrieb zusammengefasst. Die Stadt erhofft sich von dieser Regelung steuerliche Vorteile. Dem entsprach der Stadtrat. Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, zwei Gegenstimmen, zwei Enthaltungen.

Daniel Kreuzsch/Pressesprecher

Bahntochter übernimmt Patenschaft für „Alleskönner“

Die DB Netz AG hat die Patenschaft für die Kindertagesstätte „Alleskönner“ in Gaschwitz übernommen. Das teilte Matthias Sieber von der Bahntochter mit. „Uns lag am Herzen, eine Einrichtung in dem Ort zu unterstützen, in dem wir tätig sind“, so Sieber, Teilprojektleiter der Sachsen-Franken-Magistrale in Gaschwitz. Da lag die Patenschaft

zur vor rund einem Jahr eröffneten Kita in der Hauptstraße nahe. Zu Weihnachten gab es das erste Präsent. Matthias Sieber: „Ein robustes Tretfahrzeug, das bereits fleißig genutzt wird.“

Daniel Kreuzsch/Pressesprecher

Buch über Weißes Haus bei Vorträgen erhältlich



Zur Vortragsreihe des Fördervereins Kulturgeschichte Markkleeberg e.V. wird zukünftig das Buch „Das Weiße Haus Markkleeberg – ein Zeitreise in Texten und Bildern“ für 7,50 Euro angeboten.

Der nächste Vortrag des Vereins im Parksalon des Weißen Hauses findet am 12. Februar 2018 um 19.00 Uhr zum Thema „Der Fußball in Leipzig“ statt.

Das Buch kann dann käuflich vor der Veranstaltung am Einlass erworben werden.

Inhalt des Buches ist die wechselvolle Geschichte des Weißen Hauses Markkleeberg vom einstigen Sittersitz der Unternehmerfamilie

Herfurth, über die Nutzung als Bürogebäude der agra bis zur heutigen Zeit, in der die historische Villa als Standesamt und Kulturstätte weit über die Grenzen Markkleebergs hinaus bekannt ist.

Ausführlich und umfassend untersucht die Kunsthistorikerin Josephine Dreßler die Baugeschichte und Architektur des Hauses. Aufschlussreich sind die persönlichen Erinnerungen verschiedener Autoren (Brigitte Wiebelitz, Dirk Seelemann, Dr. Philipp Staude, Franziska Franke-Kern, Renate Pank u.a.), die das Buch mit Anekdoten und interessanten Details bereichern. Fotos – zum Teil erstmals veröffentlicht – sowie historische Pläne, vermitteln ein anschauliches Bild vergangener Zeiten.

Das Buch ist zudem in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg in der Rathausstraße 22 erhältlich.

Anke Meyerle/Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Sprechstunde nur noch auf Anfrage

Wer Hinweise, Anregungen oder Beschwerden zu den Bauarbeiten der Deutschen Bahn hat, konnte sich in der Vergangenheit in einer festen Sprechstunde in der Orangerie an das Unternehmen wenden. Diesen Modus hat die Deutsche Bahn mit diesem Jahr geändert. Da zu den zurückliegenden Terminen keine Bürgerinnen und Bürger mehr erschie-

nen sind, steht die Sprechstunde nur noch auf Anfrage zur Verfügung. Interessierte melden sich bitte vorab unter der Telefonnummer 0157 71195598 an.

Daniel Kreuzsch/Pressesprecher

Stadtrat / Ortschaftsräte

Die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** mit Bürgerfragestunde findet am Mittwoch, dem 21.02.2018, 17.30 Uhr, im Großen Lindensaal (Rathaus) statt.

Die nächsten **öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte Gaschwitz und Wachau/Auenhain** mit Bürgerfragestunde finden am Montag, dem 05.02.2018, 17.30 Uhr in der Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315, und 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Südweg 2, in Wachau statt.

Schiedsstelle/Friedensrichter

Die gemeindliche Schiedsstelle kann bei einfachen Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten zwischen Bürgern der Stadt Markkleeberg schlichtend tätig werden. Dazu gehören Nachbarrechtsstreitigkeiten (z.B. Pflege der Grenzhecke, Baumschnitt usw.) bürgerliche Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche (z.B. Zahlungsansprüche) und nicht vermögensrechtliche Ansprüche (z.B. Ansprüche auf Entschuldigung wegen Beleidigung oder auf Unterlassung zukünftiger Handlungen). Die Streit-schlichtung durch die Schiedsstelle ist in der Regel schneller und wesentlich kostengünstiger als die gerichtliche Lösung des Problems und zerstört auch meist nicht die zwischenmenschliche Beziehung der Streitenden.

Die Konsultation zur Sprechstunde des Friedensrichters, Herrn Matthias

Götz (Stellvertreterin: Frau Sibylle Bauriegel), ist kostenfrei. Wird im Ergebnis des Beratungsgesprächs ein Antrag auf Schlichtungs- oder Sühneverfahren gestellt, können Kosten für Gebühren und Auslagen bis zu 50 EUR entstehen.

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet an jedem ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 17.30-18.30 Uhr im Technischen Rathaus, Raschwitz-er Straße 34 a, Zimmer 507 statt.

Weitere Termine sind nach Vereinbarung über das Amt für Recht und Ordnung (Telefonnummer 0341 3533200) möglich.

Postanschrift: Schiedsstelle der Stadt Markkleeberg, Postfach 1226, 04410 Markkleeberg, E-Mail: schiedsstelle@markkleeberg.de

Öffnungszeiten Rathaus

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 3533214

Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Erster Sonnabend im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt (im Weißen Haus)

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr weitere Termine nach Vereinbarung

Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr weitere Termine nach Vereinbarung

Andere Ämter der Stadtverwaltung

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtnachrichten

DRK-Sozialmarkt und Tafel Hauptstraße 231, Großstädteln (neben Supermarkt)

Der **Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes** ist dienstags und mittwochs von 10.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren.

Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0341 30879848.

Leipziger Tafel: Neuanmeldungen mittwochs 11.00 bis 11.30 Uhr, Ausgabe ab 12.00 Uhr.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale

Rathausstraße 13 | Termine unter Telefon: 0341 6962929

Recht/Finanzen: 08. Februar 2018, 09.00 bis 16.00 Uhr

verbraucherzentrale

Sachsen

Die Ausgabe 04/2018 erscheint am 14. Februar 2018. Zuarbeiten von Vereinen bitte an: stadtnachrichten@druckhaus-borna.de

Geburtstagsjubilare vom 31. Januar bis 13. Februar 2018

OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

31.01.	Herr Horst Linke	90 Jahre	08.02.	Herr Rolf Sprenger	75 Jahre
31.01.	Frau Dagmar van de Sand	75 Jahre	09.02.	Herr Martin Naumann	95 Jahre
01.02.	Frau Dr. Rosemarie Jordan	80 Jahre	10.02.	Herr Dr. Karsten Güldner	75 Jahre
02.02.	Frau Helga Baasner	80 Jahre	10.02.	Frau Regina Selig	80 Jahre
02.02.	Herr Hans-Joachim Kirsten	80 Jahre	11.02.	Herr Horst Elis	80 Jahre
02.02.	Frau Else Korb	80 Jahre	11.02.	Frau Gerda Knoll	90 Jahre
02.02.	Herr Helmut Storbeck	80 Jahre	11.02.	Frau Elleonore Lohmann	85 Jahre
02.02.	Herr Gerhard Wiek	80 Jahre	11.02.	Frau Barbara Pabst	75 Jahre
02.02.	Frau Rosmarie Ziersch	75 Jahre	12.02.	Herr Gerhard Korge	80 Jahre
03.02.	Herr Alfred Reinsdorf	85 Jahre	12.02.	Frau Alice Scharf	80 Jahre
04.02.	Herr Rainer Brauer	75 Jahre	12.02.	Herr Harry Weißflog	80 Jahre
04.02.	Herr Horst Güttler	80 Jahre	13.02.	Herr Klaus Franz	80 Jahre
04.02.	Herr Herbert Höhne	80 Jahre	13.02.	Frau Brigitte Platz	75 Jahre
05.02.	Frau Lieselotte Morenz	80 Jahre	13.02.	Frau Monika Weber	75 Jahre
05.02.	Frau Helga Waage	85 Jahre	13.02.	Frau Renate Werner	75 Jahre
06.02.	Herr Walter Becker	85 Jahre			
06.02.	Frau Margot Kühne	80 Jahre			
06.02.	Frau Heidemarie Riede-Balcer	75 Jahre			
06.02.	Herr Ehrhard Schlippe	80 Jahre			
06.02.	Herr Arndt Spröbig	90 Jahre			
06.02.	Frau Renate Zschoch	75 Jahre			
07.02.	Herr Dr. Matthias Brehme	75 Jahre			
07.02.	Herr Karl Heinz Dörr	75 Jahre			
07.02.	Frau Renate Kopf	75 Jahre			
07.02.	Frau Maria Krauß	75 Jahre			

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden, und die der Veröffentlichung nicht widersprochen haben. Ein Widerspruch kann nur schriftlich bei der Stadtverwaltung Markkleeberg eingereicht werden.



Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen:

- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Frau Hönig, Tel.: 0341 3380527
- Katholische Pfarrei St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Dr. Andreas Martin, Frau Herrmann, Tel.: 0341 3580788
- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben, im Pfarrhaus Großstädteln, Alte Straße 1, Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz, Frau Hoffmann, Tel.: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3,
Ansprechpartner: Pfarrer Dr. Arndt Haubold, Frau Strohmann
Tel.: 0341 3586959

Begegnungsstätten (BS):

- BS Markkleeberg Ost, Rilkestraße 13
Ansprechpartner: Frau Pikos, Tel.: 0173 4081522
- BS Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315,
Ansprechpartner: Klubleitung
- DRK Seniorentreff, Sonnesiedlung 8,
Ansprechpartner: Frau Dagmar Thomä, Tel.: 0151 19521631

Termine

Donnerstag, 1. Februar

- DRK Sozialstation, Sonnesiedlung 8: 15.30 – 17.00 Uhr Seniorentanz mit Martina Krist

Montag, 5. Februar

- BS Markkleeberg-Ost: 13.30 – 16.00 Uhr Gedächtnistraining

- Katholisches Pfarramt: 15.00 – 16.30 Uhr Gedächtnistraining

Dienstag, 6. Februar

- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: 14.00 Uhr Frauen- und Älterenkreis
- Auenkirchgemeinde, Jugendraum, Kirchstraße 25: 17.00 Uhr Gesprächskreis „60 Plus“
- Gemeindezentrum Mittelstraße: 09.30 Uhr Seniorenkreis/aktiv „Friedrich Schiller und seine schwäbische Heimat“, Vortrag von Gisela Hüls

Donnerstag, 8. Februar

- DRK Sozialstation, Sonnesiedlung 8: 15.30 – 17.00 Uhr Seniorentanz mit Martina Krist

Montag, 12. Februar

- BS Markkleeberg-Ost: 13.30 – 16.00 Uhr Fasching
- Katholisches Pfarramt: 15.00 – 16.30 Uhr Gedächtnistraining

Dienstag, 13. Februar

- Auenkirchgemeinde, Jugendraum, Kirchstraße 25: 17.00 Uhr Gesprächskreis „60 Plus“ „Afrika – nicht als Abenteuer“ Eine Krankenschwester und Hebamme erzählt. Referentin: Brigitte Ohm

Mittwoch, 14. Februar

- Gemeindezentrum Mittelstraße: 14.30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 15. Februar

- DRK Sozialstation, Sonnesiedlung 8: 15.30 – 17.00 Uhr Seniorentanz mit Martina Krist

Montag, 19. Februar

- BS Markkleeberg-Ost: 13.30 – 16.00 Uhr Spielenachmittag
- Katholisches Pfarramt: 15.00 – 16.30 Uhr Gedächtnistraining

Begegnungszentrum Markkleeberg, Orangerie Gaschwitz, Hauptstr. 315

Beratungsangebote

- **Individualpsychologische Beratung:** jeden Mo, 10.00 - 12.00 Uhr
- **Rechtsberatung:** Mo, 12.02. + 26.02., 18.00 - 20.00 Uhr
- **Steuerberatung:** Mo, 19.02., 18.00 - 20.00 Uhr
- **Existenzgründerinnenberatung:** Terminabsprache 0341 3533160
- **Wohnberatung für Senioren:** Mo, 12.02., 15.00 - 17.00 Uhr

Treffs

- **Bowling:** Mo, 05.02., 15.00 Uhr
- **Literaturcafé – Treffpunkt Bücherwurm:** Mo, 05.02., 18.00 Uhr
- **Schreibwerkstatt:** Mo, 19.02., 17.30 - 19.30 Uhr
- **Happy Monday:** Mo, 12.02., 19.00 - 20.30 Uhr
- **Seniorenmalen:** Di, 27.01., 10.00 - 12.00 Uhr
- **Offener Gemeinschaftsnachmittag:** jeden Mittwoch, ab 14.30 Uhr
- **Strick-Treff:** Do, 01.02. + 15.02., 18.00 - 21.00 Uhr
- **offene Computerstunde:** jeden Donnerstag, 13.00 - 15.00 Uhr
- **Gedächtnistraining:** Do, 08.02. + 22.02., 15.00 - 17.00 Uhr
- **Englisch-Sprachgruppe:** jeden Freitag, 09.00 - 10.30 Uhr

Kurse

- **Keramik:** 2x im Monat dienstags (nach Absprache), Ort: Luisen-Keramik, Gorkistr. 15, 18.00 - 21.00 Uhr
- **Klöppeln:** Kurs I, Di, 13.02. / Kurs II, Mi, 14.02. + 28.02., 18.00 - 20.15 Uhr
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** jeden Donnerstag, 09.00 - 12.00 Uhr
- **Grundkurs Laptop/Grundkurs Tablet:** 06.02.-27.02. / 06.03.-27.03., 4 Veranstaltungen in Folge, immer dienstags in der Zeit von 09.00 - 10.30 Uhr bzw. 11.00 - 12.30 Uhr, Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen
- **Englisch:** 16 Veranstaltungen in Folge, Englisch I für Angsthassen: jeden Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr / jeden Mittwoch 09.00 - 10.30 Uhr, 17.00 - 18.30 Uhr (für Berufstätige) / Englisch II für Fortgeschrittene: 11.00 - 12.30 Uhr, 19.00 - 20.30 Uhr (für Berufstätige), Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen, geplanter Neubeginn der Kurse: 14.03.
- **Spanisch:** 16 Veranstaltungen in Folge, jeden Mittwoch 15.00 - 16.30 Uhr, Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen, geplanter Neubeginn der Kurse: 14.03.

- **Deutsch für Frauen:** 16 Veranstaltungen in Folge, jeden Dienstag 14.00 - 15.30 Uhr, Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen, geplanter Neubeginn der Kurse: 14.03.
- **Computerkurse:** jeden Donnerstag, 09.00 - 10.30 / 11.00 - 12.30 Uhr Internet Kurse (Kurs Grundlagen Internet + E-Mail, Kurs Onlinebanking, Kurs Einkaufen im Internet, Kurs Virenschutz / PC-Sicherheit) Multimediakurse (Kurs Foto- und Bildbearbeitung, Kurs Kreatives Gestalten am PC, Kurs Film- und Videobearbeitung, Kurs Präsentationen, Kurs Musik / Audiobearbeitung, Kurs einfache Webseiten erstellen), Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen, geplanter Neubeginn der Kurse: 01.03.
- **Grundkurs Fotografie:** 02.02.-23.02. / 02.03.-23.03., 4 Veranstaltungen in Folge, freitags in der Zeit von 16.30 - 18.00 Uhr, Kurse starten ab 5 Teilnehmer*innen

Veranstaltungen

- **Informationen zur Jugendweihe:** Mo, 05.02., 16.00 - 18.00 Uhr
- **Seniorentanz** mit Rainer Ziggert, im Großen Lindensaal (Rathaus): Mi, 14.02., 15.00 - 18.00 Uhr

Vorankündigung März

- **Informationen zur Jugendweihe:** Mo, 05.03., 16.00 - 18.00 Uhr
- **Bollywood – Workshop:** Sa, 10.03., 14.00 - 16.00 Uhr mit Ute Manisha Friedemann
Für alle, die Freude am Tanzen haben und etwas Neues ausprobieren wollen. Es erwarten Sie typische Bewegungsabläufe aus dem Bollywood-Dance.
- **Lesung:** Do, 22.03., 18.30 - 21.00 Uhr, „Ein Quäntchen Mord zwischen Fiktion und Wirklichkeit“, mit Autorinnen des „Für Wort“ e.V.

Weitere Termine und Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer des Begegnungszentrums.

Bei Fragen können Sie gern anrufen. Telefonnummer: 0341 3533160. Anmeldungen zu den Kursen 14 Tage vor Beginn. In einzelnen Fällen ist auch ein Einstieg in bereits begonnene Kurse möglich. Bitte fragen Sie nach!

Modenschau mit Tanz für Senioren im Großen Lindensaal

Die beliebte Modenschau für Seniorinnen und Senioren der Stadt Markkleeberg findet das nächste Mal am Freitag, dem 23. Februar 2018, im Großen Lindensaal des Markkleeberger Rathauses statt.

Beginn der Veranstaltung ist um 14.00 Uhr. Der Einlass startet um 13.30 Uhr. Auch diesmal zeigt MK Mode Nr. 1 wieder aktuelle Modetrends, die Kleidung kann auch erworben werden. Anschließend darf getanzt werden. Um die passende Musik kümmert sich die Diskothek

„Resonanz“ aus Borna, um die gastronomische Versorgung der Ratskeller „Zur Linde“.

Am Montag, dem 05. Februar 2018, startet der Kartenvorverkauf. Die Tickets sind zum Preis von 4,00 Euro in der Tourismus- und Stadt-Information in der Rathausstraße 22 erhältlich.

Daniel Kreuzsch / Pressesprecher

Tourist-Information des Leipziger Neuseenlands und der Stadt Markkleeberg – Termine & Angebote



Im Februar, wenn es draußen noch nicht ganz nach Frühling duftet und es eher drinnen gemütlich ist, empfiehlt sich wieder einmal ein Besuch bei einer hochkarätigen Musikveranstaltung oder einem lustigen Kabarettabend:

Unsere Tipps speziell für Markkleeberg:

- 10. Soul-Night Markkleeberg mit Feelman am 24. Februar 2018, 21.00 Uhr im Rathaus Markkleeberg, Großer Lindensaal
- Eröffnungskonzert der Blüthner-Meister-Konzerte mit Serra Tavsanli am 25. Februar 2018, 17.00 Uhr im Weißen Haus Markkleeberg

Unsere Tipps für das Leipziger Neuseenland:

- Baumann & Clausen – Die Schöff, Kabarett am 23. Februar 2018, 21.00 Uhr im Volkshaus Pegau
- Sichern Sie sich schon jetzt die Tickets für das 2. Neuseenland-Musikfest am KAP Zwenkau vom 28. Juni bis 01. Juli 2018

Karten für die genannten Veranstaltungen sowie weitere kulturelle Höhepunkte sind in unserer Tourist-Information über das Ticketsystem Reservix erhältlich. Genießen Sie die musikalische Zeit in unserer Region!

Monatlicher REGIO-Tisch „Verführerisches aus Schokoladenmanufaktur & Kaffeerösterei“



Im Februar und im März finden Sie besondere Köstlichkeiten in unserer Tourist-Information.

Das mittelalterliche Schloss Rochsburg bei Lunzenau beherbergt seit 2015 „Choco Del Sol“ – eine kleine aber feine Schokoladenmanufaktur. Qualitativ hochwertige Schokolade kann nur aus Premium-Kakaobohnen, angebaut und fermentiert von einheimischen Bauern aus Belize und Peru, entstehen. Um den besonderen Geschmack zu erzielen, verarbeitet „Choco Del Sol“ deshalb ausschließlich Kakaobohnen reiner Qualität aus biologischem Anbau & fair gehandelt. Aufgrund der sorgfältigen Herstellung kann sich der Reichtum an kakaoeigenen Aromen voll entfalten und einen einzigartigen Schmelz entwickeln. Dabei werden alle positiven gesundheitlichen Effekte des Kakaos erhalten. Ob fruchtig, nussig oder purer Schokoladengenuss, hier findet jeder seine neue Lieblingsorte!



Als zweites Produkt präsentieren wir Ihnen ein weiteres beliebtes Genussmittel: Kaffee aus der „röskant – Manufaktur“ Leipzig. Kaffeespezialitäten aus aller Welt, in ganzen Bohnen oder gemahlen, bilden das Kerngeschäft des kleinen Unternehmens. Probieren Sie das Aroma von Costa Rica, Äthiopien oder Brasilien! Aus besten Zutaten, traditionellem Röstverfahren und flammender Leidenschaft für Kaffee entsteht edle röskant-Qualität. Auch Espresso in verschiedenen Variationen ist im Sortiment vertreten. Dieses Angebot wird ergänzt durch ausgezeichnete Tees, wie z. B. Jasmin-, Rotbusch- oder Kräutertee.

Schauen Sie einfach vorbei und entdecken Sie weitere regionale Produkte zum verschenken und selbst genießen in unserer Tourist-Information!

Entdecken Sie unseren Leipziger Neuseenland Fanshop! In unserem Fanshop „Ich bin ein Neuseenländer“ finden Sie ganz sicher das passende Geschenk für Ihre Lieben! Wie wäre es zum

Beispiel mit einer attraktiven Schultertasche aus Recycling-Material, einer fescchen Kochschürze oder einem modischen T-Shirt aus der Leipziger Neuseenland Kollektion? Damit zeigen Sie bzw. die Beschenkten Ihre Verbundenheit zur Region. Wählen Sie Ihr Leipziger Neuseenland-Lieblingsstück! Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie in unserem Fanshop: <https://shop.spreadshirt.de/leipzigerneuseenland/>.



Verschiedene Waren finden Sie gleich bei uns vor Ort, aber die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information nehmen auch gern Ihre individuelle Bestellung entgegen.

Erlebnistouren 2018– Buchen Sie schon jetzt Ihren Ausflug!

Entdecken Sie das besondere Flair im Leipziger Neuseenland! Wie, entscheiden Sie selbst: ob zu Fuß, mit dem Rad, per Bus oder per Paddelboot. Es gibt vielfältige Möglichkeiten die Region zu erkunden. Wählen Sie aus unseren abwechslungsreichen öffentlichen Erlebnistouren, z.B.: eine Motorbootfahrt durch den Auwald, eine Phönix-Tour mit Kraftwerksbesichtigung, eine Quadtour um den Störnthaler See oder eine Kanutour von Leipzig zum Cospudener See.



Alle aktuellen Termine finden Sie im „Gästemagazin Leipzig und Region“ oder auch unter folgendem Link im Internet auf der neu gestalteten Seite: <https://www.leipzig.travel/de/freizeit/touren-und-erlebnisse/>.

Natürlich bieten sich unsere Ausflüge auch als besondere Geschenkidee für Geburtstag, Hochzeiten oder andere Feierlichkeiten an. Dazu erhalten Sie unseren speziellen Erlebnistouren-Gutschein. Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information beraten Sie gern.

Kontakt & Öffnungszeiten

Stadt- & Tourist-Information Markkleeberg / Leipziger Neuseenland
 Rathausstraße 22, 04416 Markkleeberg
 Tel. 0341 33796718
 Fax 0341 33796719
 E-Mail: tourist-info@leipzigerneuseenland.de
 Internet: www.leipzigerneuseenland.de, www.markkleeberg.de

ACHTUNG Öffnungszeiten von Oktober bis März:

Mo bis Fr: 09.00 – 17.00 Uhr / Sa und Feiertag: 09.00 – 12.00 Uhr

Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V.



Kanupark-News



Drei Monate vor Saisonbeginn: Buchungsstart im Kanupark

Am 1. Februar ist es soweit: Das Buchungssystem für die diesjährige Kanupark-Saison geht online. Unter www.kanupark-markkleeberg.com werden die verfügbaren Termine für alle Angebote angezeigt. Neben Buchungen für die verschiedenen Rafting-Angebote sind auch Anmeldungen für die Wildwasser-Kajak-Schulen möglich. Außerdem kann man die Erlebnisse auf dem Surfspot direkt buchen.

Die Wildwasser-Erlebnisse für diese Saison können ab 1. Februar gebucht werden. (Foto: unikumarketing)

Beim Wildwasser-Rafting werden Einzelplätze für 41,50 Euro sowie Tickets für ein 9er Raft zum Preis von 360 Euro angeboten. Für nur 35 Euro können sich die Abenteurer an den „Happy Rafting-Days“ beim Wildwasser-Rafting in die wilden Fluten des Kanuparks stürzen. Die „Happy Rafting-Days“ finden vorwiegend mittwochs sowie vereinzelt an anderen Tagen statt. Eine Übersicht dazu findet sich auf der Buchungsseite des Kanuparks.

Auch für das POWER-Rafting sind Einzelbuchungen (49 Euro) und Gruppenbuchungen (9er Raft für 415 Euro) möglich. DUO-Rafting kann man allein für 99 Euro oder zu zweit für 129 Euro buchen.

Auf der stehenden Welle sind sowohl Surf-Anfänger als auch Profis willkommen. Aufgrund der großen Nachfrage gibt es in dieser Saison für die Wellensurfer mehr Termine als im Vorjahr. Das Wellensurfen kann für 40 Euro gebucht werden (inklusive Material und Unterstützung durch einen Guide). Der Preis für das Profi-Wellensurfen ist eben-

falls 40 Euro, beinhaltet zwar kein Material und keine Betreuung – dafür aber 75 Minuten Surfspaß nonstop. Bodyboarding ist für 35 Euro buchbar.

Wer sich für Hydrospeed oder für Touren im Drachenboot und im Mannschafts-Canadier interessiert, findet auch zu diesen Freizeitangeboten ausführliche Informationen auf der Kanupark-Homepage.

*Für das Wellensurfen gibt es in dieser Saison mehr Termine als im Vorjahr.
(Foto: unikummarketing)*



Sportbad-News

Wir stellen vor: Die Sportbad-Mitarbeiter

Heute erscheint mit Jan Modrzynski Folge 4 unserer Vorstellungsrunde. Sein Beruf: Fachangestellter für Bäderbetriebe.

• **Ich arbeite im Sportbad Markkleeberg seit ...**
... dem 1. Oktober 2017.

• **Im Sportbad bin ich verantwortlich für ...**
... die Sicherung des allgemeinen Badebetriebes, Ordnung und Sauberkeit innerhalb und außerhalb der Anlage, Instandhaltung der technischen Anlage, Durchführung von Schwimmunterricht, Aqua-jogging und Wassergymnastik sowie Kassierertätigkeit und Messung von chemischen und physikalischen Größen.

• **So viele Bahnen bin ich schon im Sportbad geschwommen ...**

... leider wenige, da das Becken durch Reha-Kurse und Vereine ausgelastet ist und viele Arbeiten nebenbei erledigt werden müssen.

• **An meiner Arbeit im Sportbad mag ich am liebsten ...**

... die kleine familiäre Atmosphäre.

*Jan Modrzynski mit seinen Arbeitsgeräten für den Aquajogging-Kurs.
(Foto: Sportbad Markkleeberg)*

sportbad
MARKKLEEBERG



Die Vorbereitungen zum elften Markkleeberger Wirtschaftsempfang sind gestartet – Aussteller können sich ab sofort anmelden

Die Anfragen zum elften Markkleeberger Wirtschaftsempfang bei Markkleebergs Wirtschaftsförderin Kerstin Kaiser nehmen rasant zu. Ein Zeichen für den Stellenwert des jährlichen Events im Rathaus, bei dem Gewerbetreibende aus Markkleeberg und der Region immer wieder gern teilnehmen. Er ist ein wichtiges Netzwerktreffen in den schönen Lindensälen wie auch im Foyer des historischen Rathauses, bei dem sich die Gäste im besonderen Ambiente mit gemütlichen Lounge-Ecken kennenlernen, unterhalten und präsentieren können.

Der elfte Markkleeberger Wirtschaftsempfang findet am 19. April 2018 statt. Die damit verbundene Hausmesse startet 17.00 Uhr und die Begrüßung 18.30 Uhr.

Die vergangenen elf Jahre hat sich der Wirtschaftsempfang stetig weiterentwickelt. Heute begeistert eine Hausmesse mit über 40 Ausstellern, Start-up-Auftritten von Jungunternehmer/innen, Kurzreferaten und Eventeinlagen das Publikum. Das kurzweilige Bühnenprogramm überzeugt neben sachlicher Information insbesondere auch immer wieder mit überraschenden Showeinlagen.

Live-Musik und ein kulinarisch anspruchsvolles Buffet vom Ratskeller „Zur Linde“ bilden den besonderen Rahmen dieser wirtschaftlichen Plattform, auf der Gedankenaustausch, Vernetzen und Präsentieren im Vordergrund stehen.

Oberbürgermeister Karsten Schütze und die Amtsleiter der Stadtverwaltung freuen sich, mit den Firmenvertretern ins Gespräch zu kommen. Auch die stetig wachsende Besucherzahl spiegelt jedes Jahr das hohe Interesse wider. 2017 konnte die Stadtverwaltung über 250 Unternehmer/innen und Investoren aus der Region begrüßen.

Gern können sich interessierte Unternehmen auf dem Empfang präsentieren. Vom Informationsstand bis zur PowerPoint Präsentation, nutzen Sie die Chance, Ihre Firma/Neuerungen/Erfindungen/Patente vorzustellen, über die es sich zu reden lohnt. Anmeldeformulare (als ausfüllbares PDF-Formular oder Faxvordruck) finden Sie auf unserer Homepage www.markkleeberg.de unter folgendem Link: <http://bit.ly/2p4tTnw>

Zudem sind Ihre Ideen für den Abend gefragt. Sprechen Sie uns an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis zum 28. Februar 2018 an Kerstin Kaiser, Stadtverwaltung Markkleeberg, Leiterin Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, Tel.: 0341 3533-235, Fax: 0341 3533-148, E-Mail: kaiser@markkleeberg.de. Ansprechpartner für Fragen zu einer PowerPoint Präsentation ist: Anke Meyerle, Stadtverwaltung Markkleeberg, Abt. Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, Tel.: 0341 3533-146, E-Mail: anke.meyerle@markkleeberg.de

Anke Meyerle /Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Notrufnummern / Notdienste

Polizei-Notruf
110

Polizei-Revier Markkleeberg
0341 35310

Feuerwehr
112

Medizinischer Notdienst
112 oder 03437 19222

**Vertraglicher Notfalldienst
Markkleeberger Ärzte**
(19.00 bis 07.00 Uhr,
Wochenende ab Freitag 15.00 Uhr)
0341 19292 oder 116117



Apotheken-Notdienst
Abfrage: 0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst
www.zahnaerzte-in-sachsen.de
09.00 – 11.00 / 19.00 – 22.00 Uhr

Samstag, 03.02.2018
Praxis Stela Xhelili
Karl-Liebknecht-Str. 1, 04107 Leipzig
Tel.: 0341 3038289

Sonntag, 04.02.2018
Praxis Dipl.-Stom. Cornelia Köhler
Wächterstr. 36, 04107 Leipzig
Tel.: 0341 9612075

Samstag, 10.02.2018
BAG Dr. Kohlbach, Dr. Jesch, & Dr. Apt,
Dr. Vitzthum
Georg-Schwarz-Str. 138, 04179 Leipzig
Tel.: 0341 4426493

Sonntag, 11.02.2018
Praxis Dr. med. Andreas Lehm
Dohnaweg 15, 04277 Leipzig
Tel.: 0341 8610723



**Technische
Notdienste**

Störungen Wasserversorgung
0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung
0341 9692100
Störungen Kanalnetz
0341 9694400

Störungen Stromversorgung
(Envia Mitteldeutsche Energie AG)
0800 2305070
www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung (MITGAS GmbH)
0180 22009

Aus den Fraktionen

Die LINKE: Sondierungsergebnisse zementieren Ungerechtigkeit im Land

Seit dem 12. Januar sind die Ergebnisse der Sondierungsgespräche zwischen Union und SPD öffentlich. Und selbst, wer nicht viel erwartet hat, wurde enttäuscht. Statt dringend notwendiger Entscheidungen, die den Prozess ständig wachsender sozialer Unterschiede im Land beenden und umkehren, ist nun klar, dass eine neue „Groko“ den sozialen Kahlschlag der vergangenen zwei Jahrzehnte fortsetzen wird. Es zeigt sich, dass weder die Union noch SPD eine weitergehende Vision für die Zukunft haben. Nicht nur das Fehlen einer grundlegenden Einkommenssteuerreform oder die Abschaffung des gerade für Ostdeutschland wichtigen Solidaritätszuschlages, sondern auch die „Vorhaben“ in der Rentenpolitik sind große Rückschritte für Millionen von Menschen. Um künftig wieder ein Rentenniveau zu erreichen, von dem auch untere Einkommen im Alter

in Würde leben können, ist es unumgänglich das gesamte heutige Rentensystem zu hinterfragen. Durch die Einbeziehung von Beamten und Selbstständigen könnte das Rentenniveau in den kommenden Jahren sukzessive angehoben werden. Das wird beispielsweise in Österreich erfolgreich praktiziert. Der Bevölkerung wird nun allerdings das Einfrieren des Rentenniveaus bei 48 Prozent bis 2025 als Erfolg verkauft, während laut Bundesverband der Tafeln ein Viertel der Bedürftigen, die die Tafeln mit Essen versorgen, Rentnerinnen und Rentner sind. Damit hat sich der Anteil in den vergangenen zehn Jahren verdoppelt. Die Ergebnisse zeigen, dass es nur eine Garantin für ein sozialeres Land gibt: DIE LINKE.

Michael Eichhorn, Pressesprecher DIE LINKE. Westsachsen

B90/GRÜNE: Stadtratsbeschluss zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes

Am 20. Dezember 2017 hat der Stadtrat die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Markkleeberg beschlossen. Wir als B90/Grüne unterstützen die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und werden dafür Sorge tragen, dass es kein Konzept „für die Schublade“ wird. Mit dem Klimaschutzkonzept werden strategische Entscheidungsgrundlagen zusammengetragen und es wird der Rahmen für zukünftige kommunale Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen gesetzt. Sinnvolle Einsparpotenziale und -ziele können nur bestimmt werden, wenn detaillierte Daten vorliegen, weshalb der erste Schritt eines solchen Konzeptes wesentlich ist. Darauf aufbauend müssen dann ambitionierte und praktisch umsetzbare Ziele definiert werden, die für kommunale Planungen und Maßnahmen maßgeblich sind. So können z.B. nur bei genau-

er Kenntnis des Wärme- und Strombedarfs in kommunalen Gebäuden Maßnahmen getroffen werden, die zu einer Kostenoptimierung bei den Betriebskosten führen. Wichtige Handlungsfelder für das Markkleeberger Klimaschutzkonzept sind neben der Treibhausgasreduzierung auch ein verbesserter Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz.

Für die Erstellung des Konzeptes kann auf inhaltliche Vorarbeiten im Rahmen des European Energy Award-Programms aufgebaut werden, an dem die Stadt seit 2014 beteiligt ist. Wir als Fraktion der Grünen sind in der eea-Arbeitsgruppe aktiv und werden uns für ein nachhaltiges und zielorientiertes Klimaschutzkonzept einsetzen.

Die Fraktion B90/Grüne

FDP: Zielorientierte Planung des Kita-Bedarfs kann sich sehen lassen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich hoffe Sie sind gut in das neue Jahr gekommen. Die Stadt hat die kommunalpolitische Arbeit sofort wieder aufgenommen. Ausschüsse, Stadtrat und Leitbild Diskussionen prägen sofort den Alltag als Stadträtin. Ich möchte hierbei besonders die Kindertagesstättenbedarfsplanung unserer Stadt hervorheben. Seit vielen Jahren bemüht sich die Stadt allen Ansprüchen und den vielen Wünsche der Eltern gerecht zu werden. Hinzu kommen politisch-rechtliche Ansprüche und individuelle Betreuungsformen und Betreuungserwartungen. Die Stadt hat kontinuierlich an der Erweiterung der Betreuungsplätze gearbeitet und präsentiert nun eine weitreichende, zielorientierte Planung, welche sich wirklich sehen lassen kann. Eine gute Betreuung unserer Kinder ist die

Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und beruflichen Anforderungen. Gesicherte Betreuungskapazitäten ab dem ersten Lebensjahr in der Kinderkrippe, über Kindergarten bis hin zum Schulhort sind nun fest in den vielen Einrichtungen geplant. Während ich in den vergangenen Jahren Defizite stark kritisiert habe ist es nun an der Zeit auf die gute Planung hinzuweisen.

Liebe Grüße
Ihre Anja Jonas

CDU: Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes gibt klaren Auftrag

Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung im Dezember 2017 den neuen Brandschutzbedarfsplan der Stadt Markkleeberg beschlossen. Das vorliegende Ergebnis unterscheidet sich in Umfang, Methodik und wissenschaftlicher Analyse wesentlich vom letzten Versuch der Fortschreibung. Wir können mit dem vorliegenden Ergebnis sehr zufrieden sein, weil diese Planung ein realistisches Bild unserer zuverlässigen und hochleistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr in Markkleeberg zeichnet und dabei gleichsam Perspektiven aufzeigt, wie den festgestellten Defiziten entgegengewirkt werden kann. Insbesondere der Feuerwehrstandort in Gaschwitz, dessen Fortbestehen immer wieder Gegenstand von Diskussionen war, wurde insgesamt gestärkt. Entscheidend wird jedoch auch in Zukunft der Gewinn weiterer Neumitglieder sein.

Alle technischen, organisatorischen und baulichen Empfehlungen sind nachvollziehbar und von der Stadt Markkleeberg in kurz-, mittel- oder auch langfristiger Perspektive umsetzbar. Eine Rauchmelderkampagne, um mehr Sicherheit in den Haushalten zu erzeugen, eine Interkommunalstrategie, zur Stärkung der Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren, neue Feuerwehrstandorte, verstärkte Mitgliedergewinnung oder auch der Einsatz hauptamtlicher Kräfte, sollen in den nächsten 5 Jahren auf Machbarkeit untersucht werden.

Die CDU Fraktion wird in den zu bildenden Arbeitsgruppen aktiv mitwirken und ihren Sachverstand in die weitere Diskussion einbringen.

Ihre Markkleeberger Union

SPD: Wie viel ist uns Klimaschutz wert?

Kurz vor Weihnachten traf der Markkleeberger Stadtrat noch eine richtungweisende Entscheidung für unsere Stadt. So soll in diesem Jahr ein Klimaschutzkonzept erarbeitet werden. Aus unserer Sicht ist das trotz der rund 70.000 EUR, die dafür an Kosten anfallen, eine konsequente und richtige Investition. Zum einen steht es Markkleeberg als Stadt im Grünen, die viel Wert auf Energieeinsparungen und Klimaschutz legt, gut zu Gesicht. Zum anderen haben alle anderen Städte und Gemeinden im Landkreis Leipzig ein solches Konzept bereits auf den Weg gebracht. Darüber hinaus ist es für die Erlangung des european energy awards (kurz: eea) hilfreich, da es nicht nur wertvolle Bewertungspunkte gibt, sondern sogar essentiell für diese Auszeichnung ist. Ganz zu schweigen davon, dass dafür entsprechende, vom Bun-

desumweltministerium bereits bewilligte Fördermittel, an die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes geknüpft sind. Wir sind deshalb sehr froh, dass der Stadtrat mit deutlicher Mehrheit diesem Ansinnen zugestimmt hat. Denn auch für die Markkleeberger Bürgerinnen und Bürger wird es positive Auswirkungen haben. So wird das Klimaschutzkonzept Wege aufzeigen, wie man in unserer Stadt energieeffizient, aber kostengünstig wohnen, leben und arbeiten oder wie man unsere herrliche Natur und Gewässer besser schützen kann. Und letztlich ist doch die entscheidende Frage: Wie viel ist uns Klimaschutz wert? Wir sind gespannt auf Ihre Antwort!

Sebastian Bothe, Vorsitzender SPD Markkleeberg

CDU	CDU
<p>Immer auf dem neusten Stand! um die Aktivitäten der Markkleeberger Union zu verfolgen, sind wir für Sie auch online zu erreichen über:</p> <p>Facebook oder einem regelmäßigen Newsletter</p> <p>Mehr Informationen unter: www.cdu-markkleeberg.de</p>	

SPD	SPD
<p>Aktuelle Meldungen aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Homepage: www.SPD-Markkleeberg.de oder bei facebook:www.facebook.com/spdmarkkleeberg</p> <hr/> <p>Öffentliche Mitgliederversammlung Wahl des Ortsvereinsvorstandes Donnerstag, 8. Februar 2018, 19 Uhr, Sportcasino, Städtelner Straße 101</p> <hr/> <p><i>SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion</i></p>	